



## Kurzvorstellung der Organisation IRV

Der Interkantonale Rückversicherungsverband (IRV) bietet Rückversicherungsleistungen in den Bereichen Feuer- und Elementarschäden an. Als interkantonale, öffentlich-rechtliche Körperschaft ist der IRV nicht gewinnorientiert und ausschliesslich für die Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV) in der Schweiz tätig.

Die Deckung des IRV umfasst das Risikopotenzial der Gebäudeversicherungen. Der IRV ist somit Teil eines umfassenden Sicherheitssystems zugunsten der Schweizer Bevölkerung. Im Bereich der Katastrophenschäden als Folge von Elementarereignissen kommt es zu einer solidarischen Risikoteilung unter den KGV und dem IRV. Im Zentrum dieser solidarischen Risikoteilung steht die Interkantonale Risikogemeinschaft Elementar (IRG). Hierbei handelt es sich um einen Schadenpool, an dem sich 18 KGV und der IRV beteiligen. Ohne die IRG wären die KGV bei grossen Elementarschäden, die den konventionellen Rückversicherungsschutz übersteigen, auf sich allein gestellt.

Zu den weiteren Tätigkeiten des IRV gehören die Beratung der KGV in Fragen des Risikomanagements sowie die Erstellung statistischer Analysen, die Auswertung relevanter Schadenereignisse, aber auch die nachhaltige Bewirtschaftung von Kapitalanlagen.

---

### Gründung

1910

### Geschäftsleitung

Michael Wieser, Direktor

Monica Caprio, Leiterin Corporate Services

Alain Marti, Leiter Rückversicherung

Isaak Meyer, Leiter Finanzen und Informatik

### Rechtsform

Körperschaft des öffentlichen Rechts

### Revisionsstelle

Ernst & Young AG, Schanzenstrasse 4a, 3001 Bern

### Die Gebäudeversicherungen der folgenden Kantone sind Mitglieder des IRV:

Aargau, Appenzell

Ausserrhoden, Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Freiburg,

Glarus, Graubünden, Jura, Luzern, Neuenburg,

Nidwalden, Schaffhausen, Solothurn, St. Gallen,

Thurgau, Waadt, Zug, Zürich (Stand 31.12.2023)

---

## Verwaltungsrat per 31.12.2023

### Dölf Käppeli

Präsident, Präsident SPE, Direktor der Gebäudeversicherung Luzern

### Dr. Peter J. Blumer

Vizepräsident, Vizepräsident SPE, Direktor der Gebäudeversicherung Basel-Stadt

### Serge Depallens

Direktor der Gebäudeversicherung Waadt

### Hansueli Leisinger

Vorsitzender der Geschäftsleitung der glarnerSach

### Markus Schüpbach

Direktor der Solothurnischen Gebäudeversicherung



**Dr. Lukas Summermatter**  
Direktor der Gebäudeversicherung St.Gallen



## Zahlen auf einen Blick

		2023	2022	Veränderung
Mitglieder	Anzahl	18	18	0
Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	Anzahl	19	19	0
Nettoprämien der KGV	in CHF 1'000	109'002	99'735	9'267
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	in CHF 1'000	54'717	49'732	4'984
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	in CHF 1'000	-69'866	-24'590	-45'276
Ergebnis aus Versicherungstätigkeit	in CHF 1'000	-17'107	22'967	-40'074
Ergebnis aus Kapitalanlagen (netto)	in CHF 1'000	39'131	-101'851	140'981
Jahresergebnis	in CHF 1'000	21'083	-79'818	100'902
Erzielte Rendite aus Kapitalanlagen	in Prozent	3.9%	-8.3%	12.2%
Kapitalanlagen	in CHF 1'000	1'105'151	1'053'692	51'459
Eigenkapital	in CHF 1'000	996'172	980'360	15'812

### Mitglieder

18 Kantonale Gebäudeversicherungen (KGV) sind Mitglieder des Interkantonalen Rückversicherungsverbands (IRV).



# Jahresbericht 2023 und Ausblick 2024

## Entwicklungen 2023

### Geschäfts- und Finanzergebnis

Das Geschäftsjahr 2023 wurde massgeblich von zwei Elementarschadenereignissen geprägt: dem aussergewöhnlichen Sturmschadenereignis in La Chaux-de-Fonds (NE) sowie dem am Jahresende noch andauernden Erdbebenereignis in Schwanden (GL). Das Versicherungsgeschäft wird zudem durch Abwicklungsverluste von Vorjahresschäden belastet.

Sowohl bei La Chaux-de-Fonds als auch Schwanden werden die betroffenen Kantonalen Gebäudeversicherungen ECAP Neuenburg bzw. glarnerSach solidarisch gut geschützt: Bei La Chaux-de-Fonds entlastet der Interkantonale Rückversicherungsverband (IRV) die ECAP Neuenburg mit CHF 35.1 Millionen. Weitere Unterstützung im Umfang von CHF 61.1 Millionen erhält die ECAP im Rahmen der Interkantonalen Risikogemeinschaft Elementar (IRG). glarnerSach wird vom IRV bei der Schadenbewältigung des Erdbebens in Schwanden (GL) mit CHF 21.8 Millionen unterstützt. Im Berichtsjahr zu erwähnen ist aber auch der grosse Felssturz in Brienz/Brinzauls (GR). Die 1.2 Millionen Kubikmeter Fels stoppten nur wenige Meter vor den ersten Häusern des Dorfes und führten glücklicherweise zu keinen Gebäudeschäden.

Die Abwicklung der Schäden aus den Jahren 2021 und 2022 wird durch nachgemeldete Schäden und starke Bauteuerung geprägt. Dadurch hat sich auch ihr finanzielles Ausmass erhöht.

Zusammenfassend erzielt der IRV aus der Versicherungstätigkeit einen Verlust von CHF 17.4 Millionen. Diesem steht ein Gewinn aus Kapitalanlagen in der Höhe von CHF 39.4 Millionen gegenüber. Nach Berücksichtigung des Aufwandes für Verbandsaufgaben resultiert für den IRV gesamthaft ein Gewinn vor Überschussbeteiligung der KGV von CHF 21.0 Millionen. Daraus abgeleitet ergibt sich eine Überschussbeteiligung in der Höhe von CHF 5.3 Millionen für die Mitglieder des IRV.

### Anpassung IRG-Richtlinie

Unter dem Eindruck der Elementarschäden 2021, der allgemeinen Bauteuerung, spezifischer Grossschadensszenarien und zugehöriger Modellierungen hat der Verwaltungsrat des Interkantonalen Rückversicherungsverbands (IRV) eine Ausweitung der Kapazität der Interkantonalen Risikogemeinschaft (IRG) beschlossen. Auf dieser Grundlage konnten den Mitgliedern des IRV anlässlich der Jahresversammlung 2023 eine überarbeitete IRG-Richtlinie und der Ausbau der Kapazität von CHF 1.2 Milliarden (2023) auf CHF 1.6 Milliarden zum Beschluss unterbreitet werden. Ergänzend dazu hat der IRV-Verwaltungsrat beschlossen, die Grossschadengrenzen als Eintrittsschwelle für die IRG der aufgelaufenen Bauteuerung der letzten drei Jahre anzupassen. Diese Verbesserungen und die deutliche Kapazitätserhöhung der IRG gewähren deren Mitgliedern auch in Zukunft einen solidarischen, effizienten und wirkungsvollen Schutz.

### Marktumfeld

Das internationale Marktumfeld zeigt sich auch im Jahr 2023 von einer volatilen Seite. Ein Teil des Leistungsangebots des Interkantonalen Rückversicherungsverbands (IRV) gegenüber den Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV) besteht darin, dass der IRV diese Weltmarktentwicklungen zum Vorteil der KGV mildert. Der IRV gewährt ihnen ein stabiles und planbares Umfeld. Seinerseits kann der IRV die gebündelte Marktkraft im Sinne der KGV geltend machen und dadurch verschiedene Vorteile nutzen. Der IRV gilt daher auch für internationale Rückversicherer als einer der wichtigsten schweizerischen Einkäufer von Rückversicherungen.



## **Erneuerung der Rückversicherung für das Jahr 2024**

Bereits 2023 wurde absehbar, dass der Interkantonale Rückversicherungsverband (IRV) mehr Rückversicherungsschutz einkaufen muss. Dies durch die höhere IRG-Gesamtkapazität und die grössere Übernahme von Risiken der Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV) im Rahmen der Grundverträge Elementar unterhalb der in 2023 erhöhten Grossschadengrenzen. Mit dieser Nachfragesteigerung traf der IRV auf ein ungünstiges Marktumfeld. Anhaltende Belastungen der Rückversicherer aus Naturkatastrophen, Konkurrenz durch gestiegene Kapazitätsnachfrage aus anderen Märkten und gesteigerte Renditeerwartungen sind die Treiber dieses schwierigen Marktumfelds. Dennoch konnte der IRV seine Marktposition vorteilhaft nutzen und den Rückversicherungsschutz für sich und die KGV vollständig sicherstellen.

## **Ausblick 2024**

### **Risikostudien 2024**

Die Schadenpotenzialstudien des Jahres 2020 bilden insbesondere für die Interkantonale Risikogemeinschaft (IRG) die aktuelle Grundlage der Risikobetrachtungen. Seither sind wesentliche Veränderungen eingetreten. Vor dem Jahr 2020 verharrte die Bauteuerung fast ein Jahrzehnt stabil auf +/-1 %. Danach kam eine Phase mit massiver Bauteuerung, die sich auch im Jahr 2023 nur leicht beruhigt hat. Die Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV) können über die Preisindexierung ihrer Versicherungspolizen gut flächendeckend auf diese Entwicklung reagieren. Sie stellen dadurch ihr Leistungsversprechen – die Wiederherstellung des beschädigten Objekts – sicher. Die Entwicklung insbesondere der Bauteuerung hat aber auch dazu geführt, dass per 1. Januar 2023 gesamthaft CHF 185 Milliarden zusätzliche Versicherungswerte durch die Mitglieder und in der Folge durch den Interkantonalen Rückversicherungsverband (IRV) gedeckt werden mussten. Der langfristige Einfluss dieser und weiterer Entwicklungen auf die Schadenpotenziale muss genauer untersucht werden. Der Verwaltungsrat IRV hat hierfür eine neue Schadenpotenzialstudie in Auftrag gegeben. Diese wird mit den aktuellen Bestandsdaten eine neue Datengrundlage für die künftige risikogerechte Ausgestaltung der IRG bzw. der darin eingebetteten Solidarität unter den KGV liefern.

### **Gebäudenorm zur Bestimmung von Gebäuden und Gebäudebestandteilen**

Die Kommission für die Koordination von Erstversicherungsfragen (KOVEF) ist von den Direktoren der Kantonalen Gebäudeversicherungen damit beauftragt worden, einen gemeinsamen Ansatz für die Abgrenzung von Gebäuden und zugehörigen Gebäudebestandteilen zu erarbeiten. Die zentrale Vorgabe ist, dass der zu erarbeitende Vorschlag für Fachpersonen und Gebäudeeigentümer/-innen einfach und nachvollziehbar ist. Eine intuitiv korrekte Zuordnung der Gebäudebestandteile ist dabei anzustreben. Die aktuellen und künftigen Entwicklungen der Art und der Funktionalität von Gebäudebestandteilen sind dabei zu berücksichtigen.

Für relativ junge Technologieanwendungen soll geklärt werden, was genau durch die Kantonalen Gebäudeversicherungen zu versichern sein wird.

Der zu erarbeitende Vorschlag der KOVEF wird im Rahmen einer Arbeitsgruppe auch mit Vertreter/-innen des Schweizerischen Versicherungsverbands (SVV) und der Privatassekuranz abgestimmt.



# Bilanz

Zahlen in CHF 1'000

Aktiven	Erläuterung (vgl. Anhang)	2023	2022	Veränderung
<b>Anlagevermögen</b>				
Kapitalanlagen	1	1'105'151	1'053'692	51'459
Sachanlagen	2	107	85	22
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>1'105'258</b>	<b>1'053'777</b>	<b>51'481</b>
<b>Umlaufvermögen</b>				
Rechnungsabgrenzungen	3	455	256	200
Forderungen	4	180'812	225'880	-45'069
Flüssige Mittel		14'511	26'665	-12'154
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>195'778</b>	<b>252'800</b>	<b>-57'023</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>1'301'036</b>	<b>1'306'577</b>	<b>-5'541</b>
<b>Passiven</b>				
<b>Eigenkapital</b>				
Kapital		980'360	1'060'178	-79'818
Jahresergebnis		15'812	-79'818	95'631
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>5</b>	<b>996'172</b>	<b>980'360</b>	<b>15'812</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>				
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	6	290'222	294'787	-4'565
<b>Total langfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>290'222</b>	<b>294'787</b>	<b>-4'565</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>				
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	7	1'875	1'797	78
Überschussbeteiligung der KGV	8	5'271	0	5'271
Rechnungsabgrenzungen	9	1'544	918	626
Verbindlichkeiten	10	5'952	28'716	-22'764
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>14'642</b>	<b>31'431</b>	<b>-16'789</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>1'301'036</b>	<b>1'306'577</b>	<b>-5'541</b>



# Erfolgsrechnung

Zahlen in CHF 1'000

	Erläuterung (vgl. Anhang)	2023	2022	Veränderung
Nettoprämien der KGV		109'002	99'735	9'267
Nettoprämien der Rückversicherung	11	-54'286	-50'003	-4'283
<b>Verdiente Prämien für eigene Rechnung</b>		<b>54'717</b>	<b>49'732</b>	<b>4'984</b>
Schadenaufwand an KGV		-144'197	-63'521	-80'676
Schadenbeteiligung der Rückversicherer und aus IRG		74'330	38'930	35'400
<b>Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung</b>	<b>12</b>	<b>-69'866</b>	<b>-24'590</b>	<b>-45'276</b>
<b>Versicherungstechnisches Ergebnis</b>		<b>-15'150</b>	<b>25'142</b>	<b>-40'292</b>
Betriebsaufwand aus Versicherungstätigkeit		-2'312	-2'231	183
übriger betrieblicher Ertrag aus Versicherungstätigkeit		91	56	35
<b>Ergebnis aus Versicherungstätigkeit</b>	<b>13</b>	<b>-17'371</b>	<b>22'967</b>	<b>-40'074</b>
Ertrag aus Kapitalanlagen		65'154	38'744	26'410
Aufwand aus Kapitalanlagen		-23'615	-138'403	114'788
Vermögensverwaltungsaufwand aus Kapitalanlagen		-2'200	-2'204	-223
übriger betrieblicher Ertrag aus Kapitalanlagen		19	12	6
<b>Ergebnis aus Kapitalanlagen</b>	<b>14</b>	<b>39'358</b>	<b>-101'851</b>	<b>141'198</b>
Aufwand für Verbandsaufgaben	15	-903	-935	-6
<b>Erfolg (vor Überschussbeteiligung der KGV)</b>		<b>21'083</b>	<b>-79'818</b>	<b>-216</b>
Überschussbeteiligung der KGV	8	-5'271	0	-5'271
<b>Jahresergebnis</b>		<b>15'812</b>	<b>-79'818</b>	<b>141'192</b>



# Geldflussrechnung

Zahlen in CHF 1'000

	2023	2022	Veränderung
<b>Mittelfluss aus Betriebstätigkeit</b>			
Jahresergebnis	15'812	-79'818	95'631
Realisierte bzw. nicht realisierte Verluste aus Kapitalanlagen	20'250	134'027	-113'777
Realisierte bzw. nicht realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen	-41'774	-16'474	-25'300
Abschreibungen auf Sachanlagen	51	42	9
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	-4'565	-109'345	104'780
Veränderung nicht versicherungstechnische Rückstellungen	78	-107	185
Veränderung Rechnungsabgrenzungen (passiv)	626	-275	902
Veränderung Verbindlichkeiten	-22'764	1'463	-24'227
Veränderung Rechnungsabgrenzungen (aktiv)	-200	-187	-13
Veränderung Forderungen	45'069	4'285	40'783
<b>Total Mittelfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>12'584</b>	<b>-66'389</b>	<b>78'973</b>
<b>Mittelfluss aus Investitionstätigkeit</b>			
Nettoinvestitionen und -devestitionen Kapitalanlagen	-29'935	28'998	-58'934
Zugänge (Investitionen) Sachanlagen	-74	-124	50
<b>Total Mittelfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-30'009</b>	<b>28'875</b>	<b>-58'884</b>
<b>Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>			
Ausschüttung Überschussbeteiligung an KGV	5'271	0	5'271
<b>Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>5'271</b>	<b>0</b>	<b>5'271</b>
Veränderung flüssige Mittel	-12'155	-37'515	25'360
Nachweis Veränderung flüssige Mittel			
<b>Flüssige Mittel 1.1.</b>	<b>26'665</b>	<b>64'179</b>	<b>-37'515</b>
Veränderung flüssige Mittel	-12'155	-37'515	25'360
<b>Flüssige Mittel 31.12.</b>	<b>14'510</b>	<b>26'665</b>	<b>-12'155</b>





# Nachhaltigkeit

Der Interkantonale Rückversicherungsverband (IRV) achtet konsequent darauf, dass sein Vermögen sowohl rentabel als auch in Einklang mit der Umwelt und der Gesellschaft angelegt wird. Lösungen im Bereich ESG (Environmental, Social, Governance) erlauben es dem IRV, Anlageentscheidungen mit seinen Werten abzustimmen. Damit treibt er positive Veränderungen für die Welt voran, ohne die Rendite zu vernachlässigen.

## IRV-Nachhaltigkeitsansatz

Der Grundsatz des IRV-Nachhaltigkeitsansatzes ist im Anlagereglement festgehalten und dadurch integraler Bestandteil des Anlageprozesses. Damit möglichst alle Anlageklassen berücksichtigt werden können, ist der Nachhaltigkeitsansatz ganzheitlich gefasst und folgt möglichst objektiven Kriterien wie beispielsweise Transparenz sowie Nachvollziehbarkeit. Der Geschäftsbereich Finanzen berichtet dem Verwaltungsrat IRV regelmässig über die Aktivitäten und Fortschritte im Bereich der nachhaltigen Kapitalanlagen, insbesondere was die Wertschriften betrifft. Die Immobilien-Direktanlagen werden erst im Rahmen von Neubau- oder Sanierungsprojekten berücksichtigt.

## ESG Berichterstattung per 31.12.2023

Die Berichterstattung orientiert sich an dem Nachhaltigkeits-Rating von MSCI.

### ESG Stamp Gesamtportfolio

<b>MSCI ESG Rating</b>	<b>A</b>
<b>MSCI Score</b>	7.05
<b>Abdeckung</b>	55.09%

Leader

AA

Durchschnittlich

A

BBB

BB

Nachzügler

B

CCC

Nicht bewertet

NR

### ESG Stamp Aktien und Anleihen

<b>MSCI ESG Rating</b>	<b>A</b>
<b>MSCI Score</b>	7.06
<b>Abdeckung</b>	86.60%

Leader

AA

Durchschnittlich

A

BBB

BB

Nachzügler

B

CCC

Nicht bewertet

NR



## Entwicklung ESG-Score



Der Anteil von 45% am gesamten Portfolio an nicht bewerteten Anlagen scheint auf den ersten Blick hoch. Er wird hauptsächlich begründet, dass für etliche Anlagekategorien, wie beispielsweise «direkt gehaltene Liegenschaften» oder «Liquidität», ein MSCI ESG-Rating heute noch gar nicht existiert. Aus diesem Grund wird der zweite ESG Stamp, der nur Aktien und Anleihen beinhaltet, gezeigt.

Die Umsetzung der ESG-Kriterien im Portfolio wurde im Jahr 2023 weitergeführt. In der Betrachtung über das ganze Jahr 2023 fällt die Rückstufung im 2. Quartal auf ein ESG-Score von A auf. Diese wurde nicht durch eine Veränderung im Portfolio ausgelöst, sondern durch die Methodik Änderung beim MSCI ESG Rating, von welcher alle Anleger in etwa gleichem Masse betroffen waren.

Die durchschnittliche Kohlenstoffintensität der Aktien- und Obligationen Anlagen (in Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalent pro Mio. USD Umsatz) hat sich im Laufe des Jahres auf 120 Tonnen reduziert (Vorjahr 135 Tonnen) und wird gemäss MSCI als moderat eingestuft.

Per 31.12.2023 fallen total 14 Positionen im Umfang von 1.1 % des Vermögens (Vorjahr 1.1 %) unter die Ausschlusskriterien. Bei neun Positionen ist das Ausschlusskriterium «Alkohol» betroffen, bei vier Positionen ist es «Atomkraft» und eine Position «Kohlekraftwerke». Alle diese Positionen betreffen Kollektivanlagen, deren Portfoliomanager bestrebt sind, nicht ESG-konforme Titel in ihren Anlagegefässen zu identifizieren und zu ersetzen.



# Anhang

## Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze

### Grundsätze der Rechnungslegung

Der Interkantonale Rückversicherungsverband (IRV) erstellt seine Jahresrechnung in Übereinstimmung mit dem Branchenstandard Swiss GAAP FER 41 und dem gesamten Regelwerk nach Swiss GAAP FER.

Die Jahresrechnung entspricht dem schweizerischen Gesetz und wird unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt. Das Verrechnungsverbot von Aktiven und Passiven bzw. Aufwand und Ertrag (Bruttoprinzip) wird eingehalten. Die Jahresrechnung entspricht dem Grundsatz der Stetigkeit in Bewertung, Darstellung und Offenlegung. Sie basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view).

Die Zahlen werden in CHF 1'000 dargestellt und kaufmännisch gerundet. Dies kann zu Differenzen zwischen der gerundeten Summe und der Addition der gerundeten Summanden führen.

### Bilanzstichtag

Das Geschäftsjahr dauert vom 1. Januar bis 31. Dezember. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember.

### Bewertungsgrundsätze

Die Bewertungen erfolgen nach einheitlichen Kriterien. Es gilt grundsätzlich das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Passiven.

### Fremdwährungsumrechnungen

Auf fremde Währungen lautende Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden zum Tageskurs des Bilanzstichtags umgerechnet. Transaktionen in Fremdwährungen werden zu den Kursen des Transaktionsdatums umgerechnet.

### Wertbeeinträchtigungen

Auf den Bilanzstichtag prüft der Interkantonale Rückversicherungsverband (IRV), ob Wertbeeinträchtigungen bestehen. Das heisst, ob Anzeichen dafür bestehen, dass der Buchwert eines Aktivums den erzielbaren Wert übersteigt. Falls dies der Fall ist, wird der Buchwert auf den erzielbaren Wert reduziert, wobei die Wertbeeinträchtigung dem Periodenergebnis belastet wird.

### Kapitalanlagen

Die Kapitalanlagen des Interkantonalen Rückversicherungsverbands (IRV) werden wie folgt bewertet:

Liquide Mittel in den Kapitalanlagen

Die liquiden Mittel in den Kapitalanlagen werden zu aktuellen Werten bewertet.

Wertschriften

Die Bewertung der Wertschriften erfolgt grundsätzlich zu aktuellen Werten. Sind keine aktuellen Werte bekannt, kommen ausnahmsweise die Anschaffungswerte, abzüglich allfälliger Wertbeeinträchtigungen, zur Anwendung. Wertveränderungen werden in der Erfolgsrechnung als nicht realisierte Gewinne im Ertrag aus Kapitalanlagen bzw. als nicht realisierte Verluste im Aufwand aus Kapitalanlagen erfasst. Unter aktuellen Werten werden öffentlich notierte Marktwerte verstanden. Die Marchzinsen bei den Anleihen werden in den Kapitalanlagen erfasst.



### Immobilien

Sämtliche Immobilien werden ausschliesslich zu Renditezwecken gehalten. Die selbst genutzte Liegenschaft an der Bundesgasse 20 in Bern wird unter den Kapitalanlagen ausgewiesen. Die Bewertung der Immobilien erfolgt zu aktuellen Werten, die nach der Discounted-Cash-Flow-Methode ermittelt werden. Der durchschnittliche Diskontierungssatz beträgt 3.6% (Vorjahr 3.7%). Die Immobilien werden aufgrund des zu erwartenden Ertrags bzw. Geldflusses jährlich neu bewertet. Immobilien, welche innerhalb der nächsten zwölf Monate zum Verkauf bestimmt sind, werden zu den erwartenden Verkaufspreisen bewertet. Liegenschaften im Bau (auch Grosssanierungen) werden zum Wert vor Baubeginn zuzüglich aktivierter Baukosten (at cost) geführt. Die Wertermittlungen der landwirtschaftlichen Grundstücke erfolgen nach den Grundsätzen des Bundesgesetzes über das bäuerliche Bodenrecht (BGBB).

### Beteiligungen

Per Bilanzstichtag sind keine Beteiligungen vorhanden.

### Derivative Finanzinstrumente

Die Anlagen erfolgen grundsätzlich in Basiswerten. Derivative Finanzinstrumente wie Termingeschäfte (Futures, Forwards, Swaps) und Optionen dürfen ausschliesslich zur Absicherung eingesetzt werden.

### Darlehen

Per Bilanzstichtag sind keine Darlehen vorhanden.

### Immaterielle Anlagen

Die immateriellen Anlagen werden zu Anschaffungswerten bilanziert. Allfällig notwendige Wertberichtigungen werden vorgenommen.

### Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungswerten, abzüglich den betriebswirtschaftlichen notwendigen Abschreibungen, bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen nach der indirekten Methode, linear von den Anschaffungswerten. Die Nutzungsdauer der Sachanlagen beträgt für

Mobiliar und Einrichtungen	5 Jahre
IT-Hardware	3 Jahre
Software	5 Jahre

### Forderungen

Die Forderungen werden zu Nominalwerten bewertet. Betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen werden angemessen berücksichtigt.

### Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel werden zu aktuellen Werten bewertet. Sie umfassen Kassenbestand, Bankguthaben sowie Sicht- und Depositengelder. Diese dienen ausschliesslich dem operativen Betrieb.

### Kapital

Es handelt sich um die kumulierten einbehaltenen Gewinne bzw. Verluste.

### Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Die versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung basieren im Wesentlichen auf den Meldungen der



Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV). Die KGV bemessen ihre Schäden einzeln, d. h. je Versicherungsfall, nach der mutmasslichen Verpflichtung gegenüber dem Versicherten und / oder mathematisch bzw. statistisch aufgrund von Erfahrungswerten. Die Angaben der KGV werden vom Interkantonalen Rückversicherungsverband (IRV) auf ihre Plausibilität geprüft und nötigenfalls, nach Absprache mit den KGV, korrigiert. Der IRV stellt versicherungstechnische Rückstellungen im Umfang der vertraglichen Verpflichtungen gegenüber den KGV zurück.

### **Nicht versicherungstechnische Rückstellungen**

Es handelt sich um Rückstellungen, welche in keinem direkten Zusammenhang mit dem Versicherungsgeschäft stehen. Diese werden gebildet, wenn am Bilanzstichtag eine rechtliche oder faktische Verpflichtung aus der Vergangenheit besteht, welche der Höhe oder dem Zeitpunkt nach unbestimmt ist.

### **Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten eingesetzt.

### **Rechnungsabgrenzungen (aktiv und passiv)**

Die Rechnungsabgrenzungen enthalten die üblichen im Zusammenhang mit dem Geschäft stehenden zeitlich abzugrenzenden Aufwendungen und Erträge.

### **Übrige Aktiven und Passiven**

Die übrigen Aktiven und Passiven werden zu Nominalwerten, abzüglich allfällig notwendiger Wertberichtigungen, ausgewiesen.

### **Nettoprämien der Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV)**

Die Nettoprämien der KGV setzen sich aus den Bruttoprämien, abzüglich der Verbilligung der Bruttoprämien aus Kapitalerfolg und Prämienbonus aus Sondervertrag zusammen.



## 1 Kapitalanlagen

Zahlen in CHF 1'000

Veränderungsnachweis 2023	Geldmarkt	Obligationen CHF	Obligationen FW (abgesichert)	Aktien CH	Aktien Ausland	Immobilienfonds	Liegenschaften direkt	Alternative Anlagen	Total
<b>Marktwerte 1.1.</b>	<b>65'638</b>	<b>234'918</b>	<b>154'422</b>	<b>112'704</b>	<b>155'293</b>	<b>30'432</b>	<b>253'553</b>	<b>46'731</b>	<b>1'053'692</b>
Nettoinvestitionen und - devestitionen	3'335	-12'173	8'825	20'010	-9'547	347	4'162	14'978	29'935
Nicht realisierte Gewinne	0	9'198	1'471	4'743	18'955	849	2'346	866	38'428
Realisierte Gewinne	297	200	349	412	2'064	23	0	0	3'345
Nicht realisierte Verluste	0	-24	-133	-156	-11'157	-968	-2'414	-4'037	-18'890
Realisierte Verluste	-17	-22	-809	0	-474	-37	0	0	-1'360
<b>Marktwerte 31.12.</b>	<b>69'253</b>	<b>232'096</b>	<b>164'125</b>	<b>137'713</b>	<b>155'133</b>	<b>30'646</b>	<b>257'647</b>	<b>58'538</b>	<b>1'105'151</b>

Obligationen in Fremdwahrung sind gegen Fremdwahrungsschwankungen abgesichert.

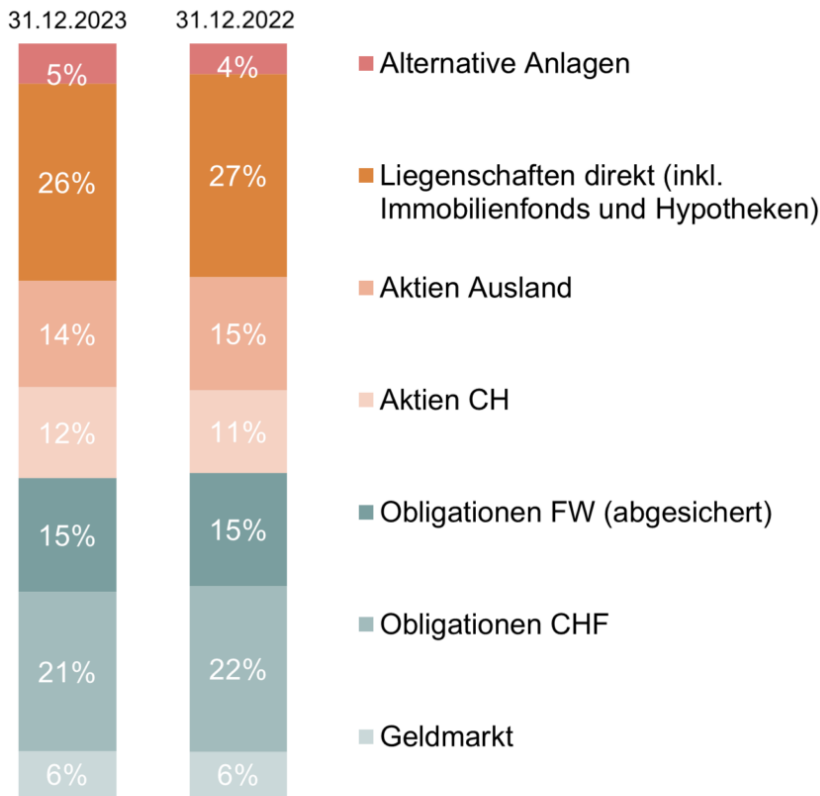
Zahlen in CHF 1'000

Veränderungsnachweis 2022	Geldmarkt	Obligationen CHF	Obligationen FW (abgesichert)	Aktien CH	Aktien Ausland	Immobilienfonds	Hypotheken	Liegenschaften direkt	Alternative Anlagen	Total
<b>Marktwerte 1.1.</b>	<b>78'535</b>	<b>256'846</b>	<b>174'431</b>	<b>161'445</b>	<b>198'672</b>	<b>37'199</b>	<b>785</b>	<b>245'610</b>	<b>46'721</b>	<b>1'200'243</b>
Nettoinvestitionen und - devestitionen	-13'029	-2'035	10'425	-15'242	-5'446	-2'330	-785	4'881	-5'437	-28'998
Nicht realisierte Gewinne	5	34	0	0	1'611	866	0	6'217	3'849	12'581
Realisierte Gewinne	147	0	0	1'526	250	8	0	0	1'961	3'892
Nicht realisierte Verluste	0	-19'686	-29'767	-12'146	-38'167	-4'724	0	-3'154	-363	-108'007
Realisierte Verluste	-20	-241	-667	-22'880	-1'626	-586	0	0	0	-26'019
<b>Marktwerte 31.12.</b>	<b>65'638</b>	<b>234'918</b>	<b>154'422</b>	<b>112'704</b>	<b>155'293</b>	<b>30'432</b>	<b>0</b>	<b>253'553</b>	<b>46'731</b>	<b>1'053'692</b>

Obligationen in Fremdwahrung sind gegen Fremdwahrungsschwankungen abgesichert.



**Asset-Allocation (inkl. Absicherungen = ökonomisches Exposure)**



**Offene Devisentermingeschäfte**

Per 31. Dezember 2023 gibt es, wie im Vorjahr, keine offenen Devisentermingeschäfte.

**Offene derivative Eigenkapitalinstrumente**

Per 31. Dezember 2023 gibt es, wie im Vorjahr, keine offenen derivativen Eigenkapitalinstrumente.

*Zahlen in CHF 1'000*

Veränderungsnachweis Liegenschaften direkt 2023	Büro- und Gewerbeliegenschaften	Wohnliegenschaften	Landwirtschaftlich genutzte Liegenschaften	Total
<b>Marktwerte 1.1.</b>	<b>106'015</b>	<b>136'659</b>	<b>10'879</b>	<b>253'553</b>
Zugänge (Investitionen)	123	3'619	420	4'162
Abgänge (Devestitionen)	0	0	0	0
Nicht realisierte Gewinne (Aufwertungen)	1'452	894	0	2'346
Nicht realisierte Verluste (Abwertungen)	-139	-1'889	-386	-2'414
<b>Marktwerte 31.12.</b>	<b>107'451</b>	<b>139'282</b>	<b>10'913</b>	<b>257'647</b>
Anteil in Prozent	41.7%	54.1%	4.2%	100.0%



Zahlen in CHF 1'000

Veränderungsnachweis Liegenschaften direkt 2022	Büro- und Gewerbeliegenschaften	Wohnliegenschaften	Landwirtschaftlich genutzte Liegenschaften	Total
<b>Marktwerte 1.1.</b>	<b>106'074</b>	<b>128'681</b>	<b>10'855</b>	<b>245'610</b>
Zugänge (Investitionen)	0	4'888	24	4'912
Abgänge (Devestitionen)	-31	0	0	-31
Nicht realisierte Gewinne (Aufwertungen)	2'894	3'323	0	6'217
Nicht realisierte Verluste (Abwertungen)	-2'921	-233	0	-3'154
<b>Marktwerte 31.12.</b>	<b>106'015</b>	<b>136'659</b>	<b>10'879</b>	<b>253'553</b>
Anteil in Prozent	41.8%	53.9%	4.3%	100.0%

## 2 Sachanlagen

Zahlen in CHF 1'000

Anlagespiegel 2023	Mobiliar und Einrichtungen	IT-Hardware	Software	Total
<b>Nettobuchwerte 1.1.</b>	<b>6</b>	<b>79</b>	<b>0</b>	<b>85</b>
<b>Anschaffungswerte</b>				
<b>Stand 1.1.</b>	<b>14</b>	<b>118</b>	<b>0</b>	<b>132</b>
Zugänge	9	6	60	74
Abgänge	0	-1	0	-1
<b>Stand 31.12.</b>	<b>23</b>	<b>123</b>	<b>60</b>	<b>205</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen / Amortisationen</b>				
<b>Stand 1.1.</b>	<b>-8</b>	<b>-39</b>	<b>0</b>	<b>-48</b>
Abschreibungen	-5	-41	-6	-51
Abgänge	0	0	0	0
<b>Stand 31.12.</b>	<b>-13</b>	<b>-80</b>	<b>-6</b>	<b>-99</b>
<b>Nettobuchwerte 31.12.</b>	<b>10</b>	<b>43</b>	<b>54</b>	<b>107</b>





Zahlen in CHF 1'000

Anlagespiegel 2022	Mobilien und Einrichtungen	IT-Hardware	Total
<b>Nettobuchwerte 1.1.</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>3</b>
<b>Anschaffungswerte</b>			
<b>Stand 1.1.</b>	<b>8</b>	<b>16</b>	<b>24</b>
Zugänge	6	118	124
Abgänge	0	-16	-16
<b>Stand 31.12.</b>	<b>14</b>	<b>118</b>	<b>132</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen / Amortisationen</b>			
<b>Stand 1.1.</b>	<b>-5</b>	<b>-16</b>	<b>-21</b>
Abschreibungen	-3	-39	-42
Abgänge	0	16	16
<b>Stand 31.12.</b>	<b>-8</b>	<b>-39</b>	<b>-48</b>
<b>Nettobuchwerte 31.12.</b>	<b>6</b>	<b>79</b>	<b>85</b>

### 3 Rechnungsabgrenzungen (aktiv)

Zahlen in CHF 1'000

	2023	2022
<b>Rechnungsabgrenzungen (aktiv)</b>	<b>455</b>	<b>256</b>
Abgegrenzte Heiz- und Nebenkosten	163	188
Abgrenzungen aus Liegenschaftsverwaltung	230	43
Übrige Rechnungsabgrenzungen	62	25



#### 4 Forderungen

Zahlen in CHF 1'000

	2023	2022
<b>Forderungen</b>	<b>180'812</b>	<b>225'880</b>
<b>Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern (Kantonale Gebäudeversicherungen (KGV))</b>	<b>107'410</b>	<b>137'943</b>
Aargau	0	5
Neuenburg	15	0
St. Gallen	0	4
Zug	5	0
Forderungen gegenüber KGV aus IRG-Schäden <sup>1)</sup>	107'390	137'934
Alle hier aufgeführten KGV sind gleichzeitig nahestehende Organisationen.		
<sup>1)</sup> Interkantonale Risikogemeinschaft Elementar (IRG)		
<b>Forderungen gegenüber Rückversicherern</b>	<b>71'654</b>	<b>85'223</b>
Forderungen gegenüber Rückversicherungen aus Schadenbeteiligungen	71'654	85'223
<b>Forderungen gegenüber Nahestehenden</b>	<b>46</b>	<b>1'128</b>
Vereinigung Kantonalen Gebäudeversicherungen (VKG)	1	133
Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen (VKF)	0	804
Präventionsstiftung der Kantonalen Gebäudeversicherungen (PS)	4	63
Schweizerischer Pool für Erdbebendeckung (SPE)	40	128
<b>Sonstige Forderungen</b>	<b>1'701</b>	<b>1'586</b>
Forderungen gegenüber Dritten	1'701	1'586



---

**5 Eigenkapitalnachweis**

---

*Zahlen in CHF 1'000*

	<b>Total Eigenkapital</b>
<b>Eigenkapital 1.1.2023</b>	<b>980'360</b>
Gewinn	15'812
<b>Eigenkapital 31.12.2023</b>	<b>996'172</b>

---

	<b>Total Eigenkapital</b>
<b>Eigenkapital 1.1.2022</b>	<b>1'060'178</b>
Verlust	-79'818
<b>Eigenkapital 31.12.2022</b>	<b>980'360</b>

---

Das Eigenkapital ist der Differenzbetrag zwischen dem Total der Aktiven abzüglich dem Total der Verbindlichkeiten. Als selbstständige Körperschaft des öffentlichen Rechts besitzt der Interkantonale Rückversicherungsverband (IRV) kein festes stimm- und gewinnberechtigtes Organisationskapital. Das Eigenkapital entspricht gleichzeitig dem «Risikotragenden Kapital (RTK)». Beim Kapital handelt es sich um die kumulierten einbehaltenen Gewinne bzw. Verluste. Der Gewinn (nach Überschussbeteiligung der KGV) resp. der Verlust wird jeweils per 1. Januar des Folgejahrs dem Kapital zugewiesen resp. belastet.

Das Eigenkapital widerspiegelt das gesamte für die Risikodeckung zur Verfügung stehende Kapital. Der Verwaltungsrat hat sowohl ein Minimalkapital als auch ein angestrebtes bzw. ein maximales Kapital definiert. Das Minimalkapital muss, bis auf kurzfristige Ausnahmen, vollständig mit Eigenkapital gedeckt sein. Das Minimalkapital des IRV ist vom versicherungstechnischen Risiko und vom Anlagerisiko abhängig. Das Minimalkapital für das Jahr 2024 liegt bei CHF 854.4 Mio. (Vorjahr CHF 785.8 Mio.), es ist also vollständig durch das Eigenkapital gedeckt. Das angestrebte Kapital von CHF 1'281.6 Mio. (Vorjahr CHF 1'178.7 Mio.) ist per 1. Januar 2024 nicht erreicht.



## 6 Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Zahlen in CHF 1'000

Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	Rückstellungen für unerledigte Schäden		Rückstellungen für Gewinn- / Verlustbeteiligung aus Verträgen KGV		Total	
			290'222	0	290'222	
	1.1.2023	2023	Vorjahre		31.12.23	
<b>Rückstellungen für unerledigte Schäden</b>		Abgerechnet	Bildung	Abgerechnet	Veränderung	
Offene Feuerschäden	34'146	0	1'952	-8'630	6'825	34'293
Offene Elementarschäden	93'207	-6'568	57'098	-41'527	7'258	109'469
Offene Elementarschäden IRG	167'433	0	61'104	-92'037	9'959	146'460
<b>Total</b>	<b>294'787</b>	<b>-6'568</b>	<b>120'154</b>	<b>-142'194</b>	<b>24'042</b>	<b>290'222</b>
<b>Rückstellungen für Gewinn- / Verlustbeteiligung aus Verträgen KGV</b>	1.1.2023	2023	Vorjahre		31.12.23	
		Abgerechnet	Bildung	Abgerechnet	Veränderung	
Sonderverträge	0	0	54	-54	0	0
<b>Total</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>54</b>	<b>-54</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Bei den TCHF 54.0 handelt es sich um einen Prämienbonus, welcher als kurzfristige Verbindlichkeit geführt wird.



Zahlen in CHF 1'000

Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung			Rückstellungen für unerledigte Schäden	Rückstellungen für Gewinn- / Verlustbeteiligung aus Verträgen KGV	Total	
			294'787	0	294'787	

	1.1.2022	2022		Vorjahre	31.12.22	
Rückstellungen für unerledigte Schäden		Abgerechnet	Bildung	Abgerechnet	Veränderung	
Offene Feuerschäden	32'898	-1'700	13'957	-1'705	-9'304	34'146
Offene Elementarschäden	183'345	0	20'031	-126'421	16'253	93'207
Offene Elementarschäden IRG	187'888	0	0	-43'040	22'585	167'433
<b>Total</b>	<b>404'132</b>	<b>-1'700</b>	<b>33'987</b>	<b>-171'166</b>	<b>29'533</b>	<b>294'787</b>

Rückstellungen für Gewinn- / Verlustbeteiligung aus Verträgen KGV	1.1.2022	2022		Vorjahre	31.12.22	
		Abgerechnet	Bildung	Abgerechnet	Veränderung	
Sonderverträge	0	0	54	-54	0	0
<b>Total</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>54</b>	<b>-54</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Für alle bis zum 31. Dezember eingetretenen Schäden werden Rückstellungen gebildet, die eine Schätzung aller inskünftig für diese Schadenfälle noch zu leistenden Zahlungen darstellen.

Die Rückstellungen für das Bilanzjahr werden nach dem Bruttoprinzip gebildet. Damit entspricht die Rückstellungsbildung der Schadenbelastung des Bilanzjahrs. Die Schätzung der inskünftig noch zu leistenden Zahlungen für die Schäden des Bilanzjahrs ergibt sich aus der Differenz zwischen den gebildeten Rückstellungen und den bereits abgerechneten Schadenzahlungen.

## 7 Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Zahlen in CHF 1'000

Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	1.1.23	Bildung	Verwendung	Auflösung	31.12.23
Ferien- und Überzeitsaldi	227	8	0	0	235
Prozessrisiken	1'497	0	0	0	1'497
Rückstellung Mehrwertsteuer	73	70	0	0	143
<b>Total</b>	<b>1'797</b>	<b>78</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1'875</b>



Zahlen in CHF 1'000

Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	1.1.22	Bildung	Verwendung	Auflösung	31.12.22
Ferien- und Überzeitsaldi	242	0	0	-15	227
Prozessrisiken	1'662	0	-3	-162	1'497
Rückstellung Mehrwertsteuer	0	73	0	0	73
<b>Total</b>	<b>1'904</b>	<b>73</b>	<b>-3</b>	<b>-177</b>	<b>1'797</b>

## 8 Überschussbeteiligung der KGV

Zahlen in CHF 1'000

	2023	2022
<b>Überschussbeteiligung der KGV</b>	<b>5'271</b>	<b>0</b>

Die Überschussbeteiligung der Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV) regelt die Bewirtschaftung allfälliger Überschüsse des Interkantonalen Rückversicherungsverbands (IRV) mit dem Ziel, diese in einem vorgegebenen Rahmen an die KGV zurückfliessen zu lassen. Dies aber immer mit dem Fokus, dass die langfristig angestrebte Kapitalausstattung des IRV erhalten bleibt. Die Überschussbeteiligung wurde mit Gültigkeit ab 1. Januar 2011 in Kraft gesetzt. Die Berechnungsbasis des Erfolgs für die Überschussbeteiligung der KGV wird nach dem geltenden Reglement berechnet. Bei der aktuellen Kapitalausstattung des IRV erhalten die KGV 25.0 Prozent des Gewinns, welcher für die Überschussbeteiligung zur Verfügung steht. Ein allfälliger Verlust geht vollumfänglich zulasten des IRV.

## 9 Rechnungsabgrenzungen (passiv)

Zahlen in CHF 1'000

	2023	2022
<b>Rechnungsabgrenzungen (passiv)</b>	<b>1'544</b>	<b>918</b>
Vorausbezahlte Heiz- und Nebenkosten	0	102
Vorausbezahlte Mieten	706	50
Nicht abgeschlossene Sanierungen und Umbauten	19	53
Übrige Passive Rechnungsabgrenzung aus Liegenschaftsverwaltung	352	667
Übrige Rechnungsabgrenzungen	467	46



## 10 Verbindlichkeiten

Zahlen in CHF 1'000

	2023	2022
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>5'952</b>	<b>28'716</b>
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern (Kantonale Gebäudeversicherungen (KGV))</b>	<b>2'669</b>	<b>25'282</b>
Aargau	286	1'774
Appenzell Ausserrhoden	0	54
Basel-Landschaft	246	0
Freiburg	0	10'020
Glarus	0	68
Graubünden	878	0
Jura	0	180
Neuenburg	1'263	4'432
Schaffhausen	0	153
Solothurn	0	-1
St. Gallen	-4	0
Waadt	0	4'017
Zug	0	4'586
Alle hier aufgeführten KGV sind gleichzeitig nahestehende Organisationen.		
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden</b>	<b>3'027</b>	<b>3'100</b>
Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen (VKF)	2'327	2'400
Präventionsstiftung der Kantonalen Gebäudeversicherungen (PS)	700	700

Es handelt sich grösstenteils um Verbindlichkeiten aus Finanzanlagen, welche die nahestehenden Organisationen beim Interkantonalen Rückversicherungsverband (IRV) halten.

Die vom IRV verwalteten Finanzanlagen werden wie folgt verzinst: Positive Nettoperformance des IRV x 60.0 Prozent = Zinssatz. Es besteht ein Kapitalschutz. Die Finanzanlagen beim IRV werden im Berichtsjahr mit rund 2.3 Prozent p.a. verzinst (Vorjahr aufgrund der negativen Performance keine Verzinsung).

Im Berichtsjahr beträgt die Performance des IRV rund 3.9 Prozent (Vorjahr rund -8.3 Prozent).



Zahlen in CHF 1'000

	2023	2022
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>256</b>	<b>335</b>
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	250	356
Ausgleichskasse Berner Arbeitgeber	-3	-25
Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG	5	3
Die Mobiliar	4	0

## 11 Nettoprämien der Rückversicherung

Zahlen in CHF 1'000

	2023	2022
<b>Nettoprämien der Rückversicherung</b>	<b>-54'286</b>	<b>-50'003</b>
Feuer	-3'852	-3'600
Elementar	-21'572	-21'261
IRG	-17'862	-15'842
Sonderverträge	-11'000	-9'300

Es handelt sich um die Versicherungsprämien, welche der Interkantonale Rückversicherungsverband (IRV) zur Absicherung seiner Risiken an seine Rückversicherer und Broker bezahlt (Retroprämien).

## 12 Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung

Zahlen in CHF 1'000

	2023	2022
<b>Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung</b>	<b>-69'866</b>	<b>-24'590</b>
Abgerechnete Schäden Berichtsjahr gegenüber KGV	-6'568	-1'700
Abgerechnete Schäden Vorjahre gegenüber KGV	-142'194	-171'166
Bildung Forderungen Schäden Berichtsjahr gegenüber KGV	-113'586	-32'287
Veränderung Forderungen Schäden Vorjahre gegenüber KGV	118'151	141'632
<b>Total Schadenaufwand an KGV</b>	<b>-144'197</b>	<b>-63'521</b>
Abgerechnete Schäden Vorjahre gegenüber Rückversicherer	118'444	43'040
Bildung Forderungen Schäden Berichtsjahr gegenüber Rückversicherer	61'104	0





Veränderung Delkredere Forderungen Schäden Berichtsjahr gegenüber Rückversicherer	-340	0
Veränderung Forderungen Schäden Vorjahre gegenüber Rückversicherer	-105'495	-3'821
Veränderung Delkredere Forderungen Schäden Berichtsjahr gegenüber Rückversicherer	0	0
Veränderung Delkredere Forderungen Schäden Vorjahre gegenüber Rückversicherer	616	-288
<b>Total Schadenbeteiligung der Rückversicherer</b>	<b>74'330</b>	<b>38'930</b>

### 13 Ergebnis aus Versicherungstätigkeit

Zahlen in CHF 1'000

	Feuer	Elementar	IRG	Sonderverträge	2023	2022
Technische Bruttoprämien	17'637	80'694	13'458	11'390	123'179	112'719
Prämienverbilligung auf Elementarschadenrückversicherung und IRG	0	-12'104	-2'019	0	-14'123	-12'929
Prämienbonus	0	0	0	-54	-54	-54
<b>Nettoprämien der KGV</b>	<b>17'637</b>	<b>68'590</b>	<b>11'439</b>	<b>11'336</b>	<b>109'002</b>	<b>99'735</b>
Technische Rückversicherungsprämien	-3'852	-21'150	-17'512	-11'000	-53'514	-49'182
Externe Beschaffungskosten	0	-422	-349	0	-771	-821
<b>Nettoprämien der Rückversicherung</b>	<b>-3'852</b>	<b>-21'572</b>	<b>-17'862</b>	<b>-11'000</b>	<b>-54'286</b>	<b>-50'003</b>
<b>Verdiente Prämien für eigene Rechnung</b>	<b>13'785</b>	<b>47'018</b>	<b>-6'422</b>	<b>336</b>	<b>54'717</b>	<b>49'732</b>
Abgerechnete Schäden Berichtsjahr	0	-6'568	0	0	-6'568	-1'700
Bildung Rückstellungen für Schäden Berichtsjahr	-1'952	-50'530	-61'104	0	-113'586	-32'287
Abgerechnete Schäden Vorjahre	-8'630	-41'527	-92'037	0	-142'194	-171'166
Veränderung Rückstellungen für Schäden Vorjahre	1'805	34'268	82'078	0	118'151	141'632
<b>Schadenaufwand an KGV</b>	<b>-8'777</b>	<b>-64'356</b>	<b>-71'063</b>	<b>0</b>	<b>-144'197</b>	<b>-63'521</b>
Bildung Forderungen für Schäden Berichtsjahr	0	0	16'970	0	16'970	0
Veränderung Delkredereforderungen Berichtsjahr	0	0	-340	0	-340	0
Abgerechnete Schäden Vorjahre	0	26'407	10'769	0	37'176	8'604
Veränderung Forderungen für Schäden Vorjahre	0	-23'417	-7'399	0	-30'816	14'407
Veränderung Delkredereforderungen Vorjahre	0	468	148	0	616	-288
<b>Schadenbeteiligung der Rückversicherer</b>	<b>0</b>	<b>3'458</b>	<b>20'149</b>	<b>0</b>	<b>23'607</b>	<b>22'723</b>
Veränderung Forderungen für Schäden Berichtsjahr	0	0	44'135	0	44'135	0
Abgerechnete Schäden Vorjahre	0	0	81'267	0	81'267	34'436



Veränderung Forderungen für Schäden Vorjahre	0	0	-74'679	0	-74'679	-18'228
<b>Schadenbeteiligung KGV</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>50'723</b>	<b>0</b>	<b>50'723</b>	<b>16'207</b>
<b>Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung</b>	<b>-8'777</b>	<b>-60'898</b>	<b>-191</b>	<b>0</b>	<b>-69'866</b>	<b>-24'590</b>
<b>Versicherungstechnisches Ergebnis</b>	<b>5'007</b>	<b>-13'879</b>	<b>-6'614</b>	<b>336</b>	<b>-15'150</b>	<b>25'142</b>
Personalaufwand					-1'714	-1'641
Büro- und Verwaltungsaufwand					-598	-589
<b>Betriebsaufwand aus Versicherungstätigkeit</b>					<b>-2'312</b>	<b>-2'231</b>
Übriger betrieblicher Ertrag aus Versicherungstätigkeit					91	56
<b>Ergebnis aus Versicherungstätigkeit</b>					<b>-17'371</b>	<b>22'967</b>

In den Sparten Feuer, Elementar und Interkantonale Risikogemeinschaft (IRG) wird die Rückversicherung für Gebäude- und Fahrhabersiken der 18 Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV) abgewickelt. In der Sparte Sonderverträge sind die individuellen Bedürfnisse der KGV berücksichtigt.



Zahlen in CHF 1'000

	Feuer	Elementar	IRG	Sonderverträge	2022
Technische Bruttoprämien	16'732	74'283	11'913	9'790	112'719
Prämienverbilligung auf Elementarschadenrückversicherung und IRG	0	-11'143	-1'787	0	-12'929
Prämienbonus	0	0	0	-54	-54
<b>Nettoprämien der KGV</b>	<b>16'732</b>	<b>63'141</b>	<b>10'126</b>	<b>9'736</b>	<b>99'735</b>
Technische Rückversicherungsprämien	-3'600	-20'790	-15'492	-9'300	-49'182
Externe Beschaffungskosten	0	-471	-351	0	-821
<b>Nettoprämien der Rückversicherung</b>	<b>-3'600</b>	<b>-21'261</b>	<b>-15'842</b>	<b>-9'300</b>	<b>-50'003</b>
<b>Verdiente Prämien für eigene Rechnung</b>	<b>13'132</b>	<b>41'880</b>	<b>-5'716</b>	<b>436</b>	<b>49'732</b>
Abgerechnete Schäden Berichtsjahr	-1'700	0	0	0	-1'700
Bildung Rückstellungen für Schäden Berichtsjahr	-12'257	-20'031	0	0	-32'287
Abgerechnete Schäden Vorjahre	-1'705	-126'421	-43'040	0	-171'166
Veränderung Rückstellungen für Schäden Vorjahre	11'009	110'168	20'455	0	141'632
<b>Schadenaufwand an KGV</b>	<b>-4'653</b>	<b>-36'283</b>	<b>-22'585</b>	<b>0</b>	<b>-63'521</b>
Abgerechnete Schäden Vorjahre	0	0	8'604	0	8'604
Veränderung Forderungen für Schäden Vorjahre	0	16'634	-2'227	0	14'407
Veränderung Delkredereforderungen Vorjahre	0	-333	45	0	-288
<b>Schadenbeteiligung der Rückversicherer</b>	<b>0</b>	<b>16'301</b>	<b>6'422</b>	<b>0</b>	<b>22'723</b>
Abgerechnete Schäden Vorjahre	0	0	34'436	0	34'436
Veränderung Forderungen für Schäden Vorjahre	0	0	-18'228	0	-18'228
<b>Schadenbeteiligung aus IRG</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>16'207</b>	<b>0</b>	<b>16'207</b>
<b>Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung</b>	<b>-4'653</b>	<b>-19'982</b>	<b>44</b>	<b>0</b>	<b>-24'590</b>
<b>Versicherungstechnisches Ergebnis</b>	<b>8'480</b>	<b>21'898</b>	<b>-5'672</b>	<b>436</b>	<b>25'142</b>
Personalaufwand					-1'641
Büro- und Verwaltungsaufwand					-589
<b>Betriebsaufwand aus Versicherungstätigkeit</b>					<b>-2'231</b>
Übriger betrieblicher Ertrag Versicherungstätigkeit					56
<b>Ergebnis aus Versicherungstätigkeit</b>					<b>22'967</b>


**14 Ergebnis aus Kapitalanlagen**

Zahlen in CHF 1'000

		2023		2022	
	Realisiert	Nicht realisiert		Realisiert	Nicht realisiert
<b>Erfolg aus Geldmarkt</b>			<b>590</b>		<b>-502</b>
Zinsertrag			671		55
Bewirtschaftungsaufwand			-361		-688
Kurs- und Devisengewinne	297	0	297	147	5
Kurs- und Devisenverluste	-17	0	-17	-20	0
<b>Erfolg aus Obligationen CHF</b>			<b>11'537</b>		<b>-17'984</b>
Zinsertrag			2'186		1'910
Kursgewinne	200	9'198	9'398	0	34
Kursverluste	-22	-24	-46	-241	-19'686
<b>Erfolg aus Obligationen FW (abgesichert)</b>			<b>3'590</b>		<b>-27'778</b>
Zinsertrag			2'712		2'655
Kurs- und Devisengewinne	349	1'471	1'820	0	0
Kurs- und Devisenverluste	-809	-133	-942	-667	-29'767
<b>Erfolg aus Aktien CH</b>			<b>7'852</b>		<b>-30'167</b>
Dividendenertrag			2'853		3'333
Kursgewinne	412	4'743	5'156	1'526	0
Kursverluste	0	-156	-156	-22'880	-12'146
<b>Erfolg aus Aktien Ausland</b>			<b>10'535</b>		<b>-37'069</b>
Dividendenertrag			1'148		863
Kurs- und Devisengewinne	2'064	18'955	21'018	250	1'611
Kurs- und Devisenverluste	-474	-11'157	-11'631	-1'626	-38'167
<b>Erfolg aus Immobilienfonds</b>			<b>489</b>		<b>-3'653</b>
Fondsausschüttungen			622		784
Kurs- und Devisengewinne	23	849	872	8	866
Kurs- und Devisenverluste	-37	-968	-1'005	-586	-4'724
<b>Erfolg aus Hypotheken</b>			<b>0</b>		<b>8</b>
Zinsertrag			0		8
<b>Erfolg aus Liegenschaften direkt</b>			<b>9'856</b>		<b>11'966</b>



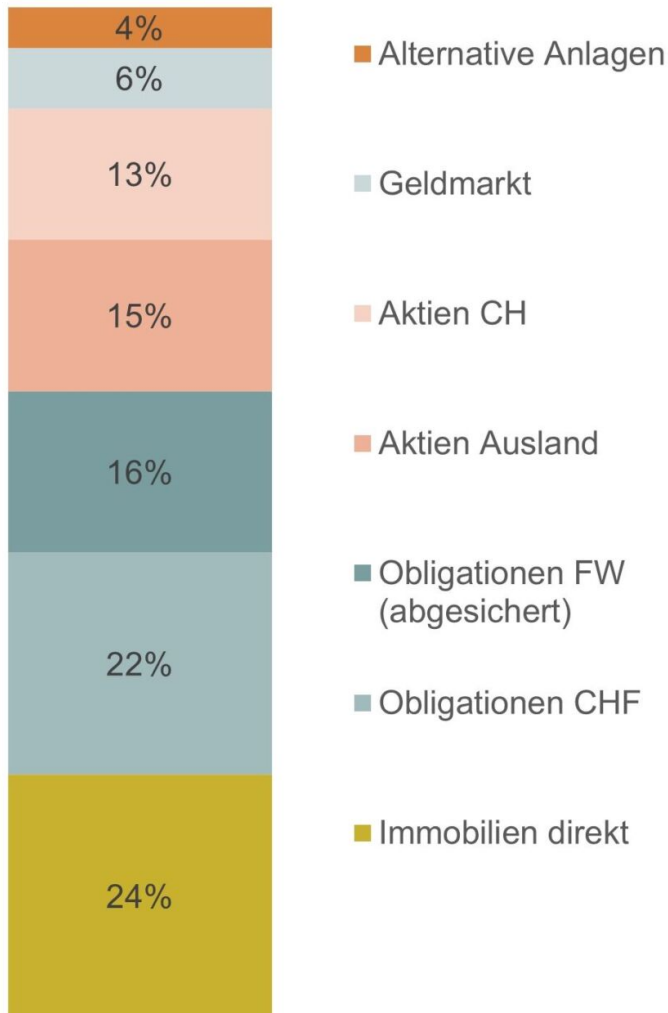
Immobilienertag			12'929			12'591
Immobilienaufwand			-3'005			-3'688
Immobilienertag (Aufwertungen)	0	2'346	2'346	0	6'217	6'217
Immobilienaufwand (Abwertungen)	0	-2'414	-2'414	0	-3'154	-3'154
<b>Erfolg aus alternativen Anlagen</b>			<b>-2'911</b>			<b>5'520</b>
Ertrag			260			72
Kurs- und Devisengewinne	0	866	866	1'961	3'849	5'810
Kurs- und Devisenverluste	0	-4'037	-4'037	0	-363	-363

Zahlen in CHF 1'000

	2023	2022
<b>Sonstiger Kapitalertrag</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Personalaufwand	-893	-899
Büro- und Verwaltungsaufwand	-434	-430
<b>Betriebsaufwand aus Kapitalanlagen</b>	<b>-1'327</b>	<b>-1'329</b>
Vermögensverwaltungsaufwand (extern)	-801	-875
Zinsaufwand für Finanzanlagen an VKF und PS	-72	0
Übriger betrieblicher Ertrag	19	12
Übriger betrieblicher Aufwand	0	0
<b>Ergebnis aus Kapitalanlagen</b>	<b>39'358</b>	<b>-101'851</b>
<b>Risiko</b>		
Standardabweichung (Risiko)	4.0%	6.4%
Standardabweichung Benchmark (Risiko)	4.1%	6.9%
<b>Renditen</b>		
Erzielte Rendite (brutto)	3.9%	-8.3%
Vermögensverwaltungsaufwand aus Kapitalanlagen (in Prozent der Kapitalanlagen)	0.1%	0.1%
Erzielte Rendite (netto)	3.8%	-8.4%
Rendite Benchmark	4.4%	-8.5%



Anlagestrategie 31.12.2023





## 15 Aufwand für Verbandsaufgaben

Zahlen in CHF 1'000

	2023	2022
<b>Aufwand für Verbandsaufgaben</b>	<b>-903</b>	<b>-935</b>
Fachtagungen	-16	-21
Studien	-1	-27
Verbandsaufgaben, Unterstützung, Beratung (inkl. Anteil DL-Aufwand an VKG)	-568	-559
World Cat Forum	-1	0
Kommissionen	-13	-17
Corporate Communications	0	-5
Personalaufwand	-28	-30
Büro- und Verwaltungsaufwand	-26	-25
Einlage Präventionsstiftung	-250	-250

### Eventualverbindlichkeit

Bei der Credit Suisse AG besteht eine limitierte Faustpfandverschreibung, welche für die Bewirtschaftung der Kapitalanlagen eingegangen worden ist. Diese limitierte Faustpfandverschreibung dient der Sicherstellung von Margenerfordernissen.

	2023	2022
	TCHF	TCHF
Limitierte Faustpfandverschreibung Credit Suisse AG	15'000	15'000

Zur Sicherstellung dieser Kreditlimite stehen die jeweiligen Wertschriftendepots zur Verfügung.

### Eventualverbindlichkeiten aus der Interkantonalen Risikogemeinschaft (IRG)

Sobald die Elementarschäden von einem oder mehreren Mitgliedern der IRG ihre individuell festgelegte Grossschadengrenze überschreiten, wird der Interkantonale Rückversicherungsverband (IRV) mit maximal CHF 1'200.0 Mio. entschädigungspflichtig.

### Eventualforderungen aus der Interkantonalen Risikogemeinschaft (IRG)

Von den maximalen IRG-Forderungen in der Höhe von CHF 1'200.0 Mio. werden die ersten CHF 900.0 Mio. durch Beitragsverpflichtungen der Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV) getragen. Jedes Mitglied kann Teile dieser Beitragsverpflichtungen durch den Einkauf von Rückversicherungsschutz beim Interkantonalen Rückversicherungsverband (IRV) abdecken. Im Jahr 2023 werden Beitragsverpflichtungen in der Höhe von CHF 620.0 Mio. durch eigene Mittel der KGV abgedeckt und CHF 280.0 Mio. durch den IRV rückversichert.

Sobald die CHF 900.0 Mio., welche durch Beitragsverpflichtungen der KGV getragen werden, überschritten sind,



übernimmt der IRV weitere CHF 300.0 Mio. Diese CHF 300.0 Mio. werden rückversichert. Der IRV kauft insgesamt Rückversicherungsschutz für die IRG im Umfang von CHF 580.0 Mio. ein.

### Nachschusspflicht der Mitglieder

Gemäss Art. 4 der Statuten vom 23. Juni 1982 (Stand 28. Juni 2007) haben die Mitglieder des Interkantonalen Rückversicherungsverbands (IRV) eine Nachschusspflicht in der Höhe von 0.20 Promille ihres rückversicherten Kapitals zu leisten. Diese beläuft sich für das Jahr 2023 auf CHF 188.2 Mio. (Vorjahr = CHF 179.5 Mio.). Die Nachschusspflicht tritt ein, wenn die Reserven (Eigenkapital) des IRV weniger als 0.07 Promille des rückversicherten Kapitals (Jahr 2023 = CHF 65.9 Mio. und im Vorjahr = CHF 62.8 Mio.) ausmachen.

### Nicht bilanzierte, langfristige Verbindlichkeiten

Als langfristige Verbindlichkeiten gelten Verträge mit einer Laufzeit von mindestens fünf Jahren, welche kein vorzeitiges Kündigungsrecht vorsehen. In diesem Sinne bestehen folgende Verpflichtungen aus Baurechts- bzw. Mietverträgen:

*Zahlen in CHF 1'000*

Stichtag	Schwarztorstrasse 87	Schwanengasse 5 und 7	Mädergutstrasse 81	Bundesgasse 18	Total
31.12.2023	490	6'812	481	688	8'471
31.12.2022	700	7'266	511	856	9'333
Laufzeit bis	30. Apr 2026	31. Dez 2038	31. Dez 2039	31. Jan 2028	

Bei der Bundesgasse 18 in Bern handelt es sich um einen Mietvertrag mit Option auf eine Verlängerung von fünf Jahren. Bei den übrigen drei Objekten um Baurechtsverträge.

### Aussergewöhnlich schwebende Geschäfte und Risiken

Für mehrere bestrittene Forderungen aus dem Bereich der direkt gehaltenen Liegenschaften bestehen Rückstellungen.

### Prozessrisiken

Allfällige Prozessrisiken bestehen bei den eigenen Liegenschaften. Hier handelt es sich um mietrechtliche Auseinandersetzungen mit Mietern (z. B. Inkonvenienzentschädigungen).

### Transaktionen mit Nahestehenden

Folgende Organisationen werden als nahestehend betrachtet: Vereinigung Kantonalen Gebäudeversicherungen (VKG), Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen (VKF), Präventionsstiftung der Kantonalen Gebäudeversicherungen (PS), Schweizerischer Pool für Erdbebendeckung (SPE), 18 Kantonale Gebäudeversicherungen (KGV) sowie die Pensionskasse des Interkantonalen Rückversicherungsverbandes (PK).

Zwischen dem Interkantonalen Rückversicherungsverband (IRV) und diesen Organisationen bestehen vielfältige Beziehungen personeller, rechtlicher und wirtschaftlicher Natur. Alle Geschäfte mit diesen Organisationen basieren in der Regel auf normalen Kunden-Lieferanten-Beziehungen und werden zu Marktbedingungen wie mit unabhängigen Dritten bzw. gemäss den gesetzlichen Bestimmungen abgewickelt. Ist dies nicht der Fall, werden die besonderen Bedingungen im Anhang erläutert. Es bestehen keine gegenseitigen Kapitalverflechtungen, Bürgschaften oder Garantieverpflichtungen.

Der IRV nimmt Verwaltungsaufgaben für andere, den KGV verbundenen Organisationen, wahr. Die dabei anfallenden Verwaltungskosten werden durch interne Umlagen verrechnet. Die angewandten Verteilschlüssel basieren auf dem





Verursacherprinzip und tragen der Realität Rechnung.

Alle natürlichen Personen, welche einen massgeblichen Einfluss auf das Geschäftsgebaren des IRV haben, werden ebenfalls als nahestehend betrachtet. Dabei handelt es sich in der Regel um die Mitglieder der Leitungsorgane, d. h. des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung.

Die wesentlichen Transaktionen zu nahestehenden Organisationen und Personen werden wie folgt separat ausgewiesen:

Zahlen in CHF 1'000

	2023	2022
<b>Verrechneter Verwaltungsaufwand an</b>		
Vereinigung Kantonalen Gebäudeversicherungen (VKG)	269	236
Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen (VKF)	1'298	1'154
Präventionsstiftung der Kantonalen Gebäudeversicherungen (PS)	84	63
Schweizerischer Pool für Erdbebendeckung (SPE)	174	128
<b>Verrechneter Verwaltungsaufwand von</b>		
Vereinigung Kantonalen Gebäudeversicherungen (VKG)	568	559
Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen (VKF)	366	350

### Personalvorsorge

Die Vereinigung Kantonalen Feuerversicherung (VKF) ist für die berufliche Vorsorge bei der UWP Sammelstiftung mit Sitz in Basel angeschlossen.

	2023	2022
<b>Kennzahlen</b>		
Deckungsgrad	113.7%	109.5%
Ordentliche Arbeitgeberbeiträge in TCHF	209.8	206.1
Ausserbilanzgeschäfte	keine	keine

### Risikoexposition

Der Interkantonale Rückversicherungsverband (IRV) ist folgenden Risiken ausgesetzt:

#### Anlagerisiko

Der IRV ist mit seinen Kapitalanlagen den Marktrisiken ausgesetzt. Diese sind: Zinsänderungs-, Währungs-, Kursänderungs- und Gegenpartei- bzw. Ausfallrisiko. Er minimiert diese Risiken durch sorgfältige Titelauswahl, Diversifikation (Märkte, Währungen und Branchen) und den gezielten Einsatz von Absicherungsinstrumenten.



#### Geschäftsrisiko

Die versicherten Risiken aus Feuer- sowie Elementarschäden und in beschränktem Masse aus Sonderverträgen, welche der IRV von den Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV) übernimmt, beeinflussen das Ergebnis des IRV massgeblich. Einen erheblichen Teil dieses Risikos transferiert der IRV an den Rückversicherungsmarkt. Der IRV achtet dabei auf eine breite Streuung unter finanzstarken Partnern.

#### Ausfallrisiko Rückversicherung

Der IRV kauft seine Deckungen für Feuer- sowie Elementarschäden und in beschränktem Masse für Sonderverträge (Erdbebenschäden) auf dem globalen Rückversicherungsmarkt ein. Ein Ausfallrisiko kann für den IRV im Schadenfall entstehen. Um sein diesbezügliches Risiko zu diversifizieren, berücksichtigt er eine Vielzahl von Rückversicherern. Gemäss seinen Rückversicherungsrichtlinien überprüft er deren Bonität regelmässig anhand von Ratings. Eine Rückstellung für einen allfälligen Ausfall eines Rückversicherers wird im Schadenfall gebildet.

#### Geschäftsumfeldrisiko

Der Rückversicherungsmarkt unterliegt Schwankungen, welche vom IRV nur teilweise mitbeeinflusst werden können. Die Preis-Risiko-Relation kann sich verschlechtern oder die gewünschte Deckung kann eventuell nicht zu 100.0 Prozent eingekauft werden.

#### Operationelle Risiken

Diese Risiken umfassen die Informatik, das Verhalten der Angestellten, die Rechtsaspekte und die Geschäftsprozesse.

### **Risikomanagement und internes Kontrollsystem**

Der Interkantonale Rückversicherungsverband (IRV) verfügt über ein Risikomanagement, welches auf die vorangehend erwähnten Risiken ausgerichtet ist. Die identifizierten Risiken werden periodisch überprüft und auf ihre Eintrittswahrscheinlichkeit und deren Auswirkungen beurteilt. Die periodische Risikobeurteilung, die vorgeschlagenen Massnahmen zur Vermeidung, Verminderung oder Überwälzung der Risiken werden durch den Verwaltungsrat resp. durch die Geschäftsleitung genehmigt. Die Risikosituation wird kontinuierlich überwacht. Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat der Verwaltungsrat keine Risiken identifiziert, die zu einer dauerhaften oder wesentlichen Beeinträchtigung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des IRV führen könnten.

Um die Übereinstimmung des Jahresabschlusses mit den anzuwendenden Rechnungslegungsstandards und die Ordnungsmässigkeit der Unternehmensberichterstattung zu gewährleisten, hat der Verwaltungsrat interne Vorkehrungen getroffen. Diese beziehen sich auf zeitgemässe Buchhaltungssysteme und Abläufe, die Erstellung des Jahresabschlusses, das Vieraugenprinzip, Funktionentrennungen sowie regelmässige Kontrollen und Berichterstattungen.

### **Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Der Verwaltungsrat wird die vorliegende Jahresrechnung 2023 am 02. Mai 2024 zuhanden der Generalversammlung verabschieden.

Gemäss Statuten vom 23. Juni 1982 und den Teilrevisionen vom 17. Juni 2004 und 28. Juni 2007 gehört die Genehmigung des Geschäftsberichts und der Jahresrechnung zu den unübertragbaren Befugnissen der Generalversammlung (Art. 8). Die Rechnung 2023 wird der Generalversammlung am 20. Juni 2024 zur Genehmigung unterbreitet bzw. vorgeschlagen.

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, die einen massgebenden Einfluss auf die Jahresrechnung des Berichtjahres hätten.



## Revisionsstelle

An der Generalversammlung vom Juni 2010 wurde die Revisionsstelle Ernst & Young AG erstmals für das Geschäftsjahr 2010 gewählt. Die Wahl erfolgte für ein Jahr. Seither wurde sie dreizehnmal wiedergewählt, letztmals an der Generalversammlung vom 22. Juni 2023. In den Jahren 2023 und 2022 erbrachte sie folgende Leistungen:

	2023	2022
	TCHF	TCHF
Aufwand für Revisionstätigkeiten	64	57
Übrige Dienstleistungen	4	7

<b>Mitarbeitende Interkantonaler Rückversicherungsverband (IRV)</b>	2023	2022
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	19	19



# Antrag über die Verwendung des Gewinns

Zahlen in CHF 1'000

	2023	2022
<b>Gewinn 2023</b>	<b>15'812</b>	
<b>Verlust 2022</b>		<b>-79'818</b>
<b>Antrag 2023</b>		
Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Gewinn dem Kapital zuzuweisen.	15'812	
<b>Antrag 2022</b>		
Der Verwaltungsrat beantragte der Generalversammlung, den Verlust mit dem Kapital zu verrechnen.		-79'818
	<b>2023</b>	<b>2022</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>1.1.</b>	<b>1.1.</b>
Kapital vor Erfolgsverbuchung	980'360	1'060'178
Gewinnzuweisung 2023 an Kapital	15'812	
Verlustverrechnung 2022 mit Kapital		-79'818
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>996'172</b>	<b>980'360</b>



# Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung



Ernst & Young AG  
Schanzenstrasse 4a  
Postfach  
CH-3001 Bern

Telefon: +41 58 286 61 11  
[www.ey.com/ch](http://www.ey.com/ch)

An die Generalversammlung des  
**Interkantonalen Rückversicherungsverbandes, Bern**

Bern, 13. Mai 2024

## Bericht der Revisionsstelle

### Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



#### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung des Interkantonalen Rückversicherungsverbandes – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung, dem Eigenkapitalnachweis und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



### **Sonstige Informationen**

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



### **Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung**

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



### **Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:  
<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.



## Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG



Marco Schmid  
(Qualified Signature)

Zugelassener Revisionsexperte  
(Leitender Revisor)



Patrik Fischer  
(Qualified Signature)

Zugelassener Revisionsexperte